

Antrag Saisonkarte 2024 (* Pflichtfeld)

Ernst-Freyer Freibad Obereisesheim

ANTRAGSTELLER

Name, Vorname (*)	
Geburtsdatum (*)	
Straße (*)	
PLZ, Wohnort (*)	
Telefon (*)	
QR-Code	
Name, Vorname (*) (2. Erwachsene)	
Name, Vorname (*) (1. Kind)	
Name, Vorname (*) (2. Kind)	



Beantragt wird eine Saisonkarte für (bitte ankreuzen):

- Erwachsene: **75,- €**
- Ermäßigte: **50,- €** (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte mit mind. 70% G.b.B., jeweils mit entsprechendem Ausweis.)
- Kinder: **35,- €** (3 - 16 Jahre)
- Familien: **150,- €** (2 Erwachsene + 2 eigene Kinder)
- Familie klein: **75,- €** (1 Erwachsener + 2 eigene Kinder)
- jedes weitere Kind: **10,- €**
- DLRG/ Feuerwehr (mit Nachweis)

- Bearbeitungsgebühr pro Saisonkarte 5,- €** **digitale Saisonkarte** **Verlängerung**

Besondere Hinweise:

Der/Die Inhaber/in der Saisonkarte erkennt die Bestimmungen der Haus- und Badeordnung für das Ernst-Freyer-Freibad an. Die Saisonkarte ist nicht übertragbar. Für verlorene Saisonkarten wird gegen eine Gebühr in Höhe von 5,00 Euro Ersatz geleistet, sofern die Daten vollständig ausgefüllt sind (*). Bei Wegzug, Krankheit usw. hat der/die Inhaber/in der Saisonkarte keinen Anspruch auf Erstattung des Entgelts bzw. auf Verlängerung der Gültigkeitsdauer. Die Saisonkarte gilt für die jeweilige Freibadsaison. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt unter Berücksichtigung der **Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)** sowie des Landesdatenschutzgesetzes Baden-Württemberg (LDSG).

Datenschutzinformationen der **Stadt Neckarsulm** nach Art. 13,14 und 21 Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) wurden ausgehändigt.

Ich stimme der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten mit meiner Unterschrift zu.

Datum:

Unterschrift Antragsteller/in:

Unterschrift Erziehungsberechtigter:

Unterschrift Kasse:

Empfangsbestätigung

Die Saisonkarte wurde mir heute ausgehändigt.

Datum:

Unterschrift Antragsteller/in:



Information zur Datenerhebung

(Datenschutzinformation nach Art. 13, 14 und 21 Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO))

Stadtverwaltung	STADT NECKARSULM
Verantwortlicher nach Art.4 Nr.7 DSGVO	Oberbürgermeister Herr Steffen Hertwig, Rathaus, Marktstraße 18, 74172 Neckarsulm
behördlicher Daten- schutzbeauftragter	ITEOS, Krailenshaldenstr. 44, 70469 Stuttgart, Tel.: 0711/810814444
Zweck(e) der Datenver- arbeitung, Rechtsgrund- lage	Die personenbezogenen Daten werden zum Zweck des Abschlusses und der Abwicklung eines Vertrages (Dienstleistung; hier: Erwerb einer Saisonkarte) erhoben und verarbeitet (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)
Geplante Speicherungs- dauer	Soweit erforderlich, werden Ihre Daten für die Dauer des Vertragsverhältnisses gespeichert. Darüber hinaus ergeben sich gesetzliche Aufbewahrungsfristen u.a. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und dem Steuerrecht (AO). Des Weiteren sind die Verjährungsfristen z.B. nach §§ 195 ff. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) zu beachten.
Empfänger oder Kategorie von Empfängern der Daten (Stellen, denen die Daten offengelegt werden)	Innerhalb der Stadtverwaltung Neckarsulm erhalten nur diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Abwicklung des vertraglichen Verhältnisses bzw. der gesetzlichen Pflichten brauchen. Hierfür eingesetzte Auftragsverarbeiter können zu diesen Zwecken Daten erhalten (Art. 28 DSGVO).
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht, von der Stadtverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art.16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art.17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art.18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art.20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art.21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Postfach 102932, 70025 Stuttgart, post-stelle@lfdi.bwl.de beschweren.
Verpflichtung, Daten bereit- zustellen, Folgen der Verweigerung	Sie sind nicht verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Sind Sie damit nicht einverstanden, ist ein Abschluss bzw. die Durchführung des Vertragsverhältnisses nicht möglich und muss ggf. beendet werden.